



Sozialpädagogische Fachkräfte (m/w/d) für die stationäre und ambulante Jugendhilfe von queeren Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Wir sind ein freier Träger der Jugendhilfe und seit 20 Jahren in verschiedenen Arbeitsfeldern der Jugendsozialarbeit in Berlin tätig.

Für unseren Bereich **Queer Leben** suchen wir ab sofort sozialpädagogische Fachkräfte (m/w/d) ab 27 Jahren für die Betreuung von queeren jungen Menschen. Die Stellen im stationären und/oder ambulanten Bereich umfassen voraussichtlich bis zu 30 Stunden pro Woche.

Ihre Aufgaben

- Bezugs- und Präsenzbetreuung im Kontext „stationäre Jugend-WG mit betreuungsfreien Zeiten“
- Erstellen individueller, ressourcenorientierter Betreuungspläne
- Bearbeitung der Lebenssituation und -geschichte der Jugendlichen
- Durchführung sozialpädagogischer und freizeitorientierter Angebote
- Begleitung zu Terminen bei Ämtern und Behörden
- Durchführung von Gruppengesprächen in der WG
- Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern (Ämtern, Schulen, Therapeuten, Ausbildungsbetrieben etc.)
- Dokumentation, Berichtswesen und Qualitätssicherung

Wir bieten Ihnen

- innovatives Arbeiten in einem queeren Zusammenhang
- ein eng zusammen arbeitendes Team, in dem unterschiedliche geschlechtliche Identitäten repräsentiert sind
- ein spannendes Arbeitsfeld und viel Gestaltungsfreiraum
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit einem hohen fachlichen Anspruch
- regelmäßige fachliche und kollegiale Beratung, Teamsitzungen und Supervision
- eine Bezahlung angelehnt an den TV-L Berlin
- 30 Urlaubstage, plus 24.12 und 31.12. frei und Anspruch auf 5 Tage Bildungsurlaub pro Jahr
- interne Fortbildungen und Qualitätszirkel
- eine intensive Einarbeitung und Mentoring
- flexible Arbeitszeitmodelle
- teambildende Maßnahmen / eine jährliche Weihnachtsfeier und Teamausflüge
- ein Diensthandy
- eine betriebliche Altersvorsorge
- einen Zuschuss zum BVG-Jobticket



Stellenausschreibung – TEV 08-22

Ihre Qualifikationen

- Hochschulabschluss als Sozialarbeiter*in, Sozialpädagog*in, Pädagog*in oder Psycholog*in
- Authentizität, Konfliktfähigkeit und Struktur ergänzen Sie durch ein sicheres Auftreten gegenüber Jugendlichen
- Erfahrungen in der Arbeit mit Jugendlichen sowie Kenntnisse in der Jugendhilfeplanung und Sicherheit im Umgang mit Ämtern und Behörden
- Kenntnisse queerer Kontexte und Lebenswelten; Auseinandersetzung mit Rassismus, Trans*- und Homophobie
- Fähigkeit zu eigenverantwortlichem und lösungsorientiertem Handeln
- Bereitschaft zur Arbeit in den späten Nachmittagsstunden

Wir freuen uns darüber, wenn Sie in Ihrer Bewerbung auch auf Ihre persönliche Motivation eingehen, in einem queeren Kontext zu arbeiten!

Wir möchten insbesondere Menschen mit sog. Migrationshintergrund sowie People Of Color ermutigen sich zu bewerben!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter der Angabe des Stichwortes TEV 08-22

per E-Mail an: bewerbung@trialog-berlin.de

oder

postalisch an: Trialog Jugendhilfe gGmbH, Stichwort: TEV 08-22, Heerstraße 2, 14052 Berlin